

# Ausstellungen



## DRESDEN – Romantik und Struktur



- |                   |  |
|-------------------|--|
| 11/2006 – 03/2007 | B.A.D. GmbH, München<br>(Finissage: 15. April 2007)                            |
| 03 – 05/2007      | Vorstadt - Bistro & Café & Spätverkauf,<br>Dresden (Vernissage: 30. März 2007) |
| 04 – 10/2007      | Büchers Best, Dresden<br>(Vernissage: 18. Mai 2007)                            |
| 11/2008 – 06/2009 | Café in der Likörfabrik, Rostock<br>(Vernissage: 16. November 2008)            |

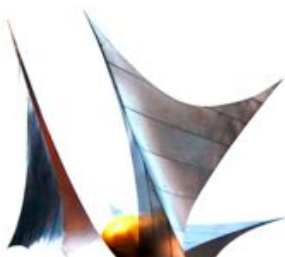
*Die vielfältigen Spannungen und Wechselspiele, welche durch die Gegensätze der barocken Dresdner Architektur und einer modernen neuen funktionalen Stadtlandschaft entstehen, sie sind das Grundthema dieser Fotoausstellung. Mit der Wiedererrichtung der Dresdner Frauenkirche wurde weltweit die barocke Seite Dresdens wieder sichtbar, doch auch Moderne und alltägliche Urbanität prägen das Stadtbild Dresdens. Eine Ausstellung die vielschichtiges und gegensätzliches vereinernd, einen spannenden Blick auf die Großstadt an der Elbe wirft. Die Ausstellung wird für zwei Monate dazu einladen den Blick traumhaft schweifen zu lassen und eine Stadtlandschaft zu entdecken, die man so nicht erwartet hätte. (Kay Viertel)*

## CENTRUM – Strukturen

11/2007 – 06/2009      men only, Dresden

## IM KONTRAST (Gemeinschaftsausstellung)

03/2008      Galerie Adam Ziege, Dresden  
(Vernissage: 01. März 2008)



## UN/BEKANNTES DRESDEN



08 – 09/2009

Stadtarchiv Dresden  
(Vernissage: 17. August 2009)

10/2009 – 04/2010

Kanzlei  
LIPPERT, STACHOW & PARTNER,  
Dresden,  
(Vernissage: 12. Oktober 2009)

05 – 08/2010

Lehmans Café  
Galerie · Gasthaus · Pension, Chemnitz  
(Ausstellungsgespräch: 28. Mai 2010)

*Dresden ist eine historische Stadt; Dresden ist aber auch eine Stadt der Moderne. Dass diese beiden Wirklichkeiten kein unvereinbarer Gegensatz sind, zeigt die Fotoausstellung in vielen ungewöhnlichen Perspektiven. Der Blick mit der Kamera erlaubt es Augenblicke einzufangen, die das barocke Dresden mit der Großstadt des 21. Jahrhunderts verschmelzen lassen. Die Schönheit der Stadt entsteht so nicht aus dem Gesamteindruck, sondern aus der Kombination vieler einzelner Elemente. 1000 mal gesehenes erhält so eine neue Dimension ohne dabei fremd zu werden. (Kai Schulz, Pressesprecher der Oberbürgermeisterin)*

## Veröffentlichungen

Veröffentlichung von zwei Fotografien des ehemaligen CENTRUM-Warenhauses:

THOMAS KLEMM / KATHLEEN SCHRÖTER: DIE GEGENWART DES VERGANGENEN. Strategien im Umgang mit sozialistischer Repräsentationsarchitektur. (Dokumentation) - ISBN-10: 3981185919.

### Internetpräsentationen

[www.peter-zimolong.de/photoz](http://www.peter-zimolong.de/photoz)  
[www.whitewall.com/photoZ](http://www.whitewall.com/photoZ)  
[www.myspace.com/zimolong](http://www.myspace.com/zimolong)  
[www.artists.de/photoz.html](http://www.artists.de/photoz.html)  
[artaculous.com/pg/profile/photoz](http://artaculous.com/pg/profile/photoz)  
[fotografie.artring.net/00,60361,00.html](http://fotografie.artring.net/00,60361,00.html)

### Netzwerkprofile

[xing.com](http://xing.com)  
[facebook.com](http://facebook.com)  
[linkedin.com](http://linkedin.com)  
[saatchi-gallery.co.uk](http://saatchi-gallery.co.uk)  
[dasauge.de](http://dasauge.de)  
[kulturportal.de](http://kulturportal.de)